

Camping



Sie heissen «Mythenblick Mülli», «Wäldli», «Bächli» und «Trümpis» – die Naturcamping-Plätze im Alpthal. Abseits vom Strassenverkehr gelegen können höchstens Vogelgezwitscher, das Rauschen eines nahen Bergbachs und Kuhglocken-Gebimmel die ruhige Lage etwas beeinträchtigen. Die phänomenale Aussicht auf die Mythen begeistert alle. Brunni-Alpthal bietet naturnahes Camping, fernab der Massenabfertigung gängiger Grosscampingplätze. Die Stellplätze sind gut ausgerüstet: Feuerstelle, Brennholz, Toilette, Wasser – alles da, was es braucht.



Weitere Infos zu Stellplätzen
Buchungsmöglichkeiten

Wandern



Für das perfekte Insta-Foto gehört der Grosse Mythen auf die «Bucket List» der Wanderlustigen. Der freistehende markante Fels bietet neben grandiosem Rundumblick auch diverse unvergleichliche Foto-Spots auf der Route.

Familien mit kleineren Kids oder weniger Wandererprobte werden dagegen den Aufstieg auf den Gipfel nicht als ihr primäres Wanderziel wählen. Sie genießen stattdessen die leichteren Ausflüge zu den urchigen Bergbeizli, zur imposanten Mythen-Nordwand oder zu den Feuerstellen mit Aussichtsgarantie.



Grosser Mythen
Feuerstellen-Wanderung
Spielplatz-Tour

Geocaching



Früher haben sich die Indianer bäuchlings auf den Boden gelegt und die Fährte zur begehrten Beute gelesen. Detektive und Inspektoren nahmen die Lupe zu Hilfe, um den Ganoven auf die Spur zu kommen. Heute gibt es das Geocaching mit Smartphone. Eine Schnitzeljagd der modernen Art für Gross und Klein! Im Gebiet Brunni-Alpthal hat es viele versteckte Geocaches zu entdecken. Geocaching ist eine tolle Erfahrung und motiviert Kids zum Erleben der Natur. Schatzsuchen tönt doch so viel spannender als Wandern.



Weitere Infos zur Schatzsuche
Geocaching-App-Download

Erlebniskarte Brunni-Alpthal



Gemeinde Alpthal – Dorfstrasse 19 – 8849 Alpthal – www.alpthal.ch

Winter



Schneeschuh-Trails

Der Furgelenstock gilt als Schneeschuh-Geheimtipp par excellence.

Langlauf

3 km Skating oder Klassisch bewältigt man auf der idyllisch angelegten Langlaufloipe.

Skifahren

Kofferraum auf, Skis raus, schon steht man auf der Skipiste. Kinderländer mit Zauberteppichen, Funpark und Skischularena überzeugen vor allem Familien.

Schlitteln

Fahrtwind löst Glücksgefühle aus, wenn man mit dem Schlitten den Hang hinunterflitzt. Am Tag beim Skilift-Schlitteln und abends beim Nachtschlitteln mit Fondueplausch.

Einkehren

Familienrestaurant Brunni-Lodge



Schmackhafte und kinderfreundliche Gerichte und fürs Schönwetterprogramm die Sonnenterrasse mit Gumpischloss und Trampolin-Park, fürs Schlechtwetterprogramm der Indoor-Spielplatz mit Spielturn und Spiel-Parkgarage.

Gasthaus Brunni



Abwechslungsreiche Menüs auf der Sonnenterrasse oder in einem der Säali – das Gasthaus Brunni ist weitherum bekannt für die gutbürgerliche Küche.

Bergrestaurant Holzegg



Eine riesige Sonnenterrasse mit Aus- und Weitblick, feine Einsiedler-Spezialitäten, immer wechselnde Gerichte nach Grosselternrezepten – und das in gemütlichem Ambiente.

Gasthaus Brunnialp



Pizokels, Maluns, Capuns. Leckere Bündner Spezialitäten gibt's im Gasthaus Brunnialp im Zentrum von Brunni-Alpthal. Auf der Terrasse am Fusse der Mythen lässt sich auch ein kaltes Plättli geniessen.

BRUNNI

Idyllische Alpweiden, frei laufende Wildtiere, schöne Fichtenwälder mit mystischen Lichtungen, lauschige Trockensteinmauern, unberührte Moorgebiete, dazwischen immer wieder die Felsnadeln des Mythenmassivs, die hervorlugen. Brunni-Alpthal bietet beneidenswertes Naturerlebnis. Nicht downtown. Aber nah dran.

- nur 40 Auto-Minuten ab Zürich oder 1 Stunde ab Luzern
- Bus-Verbindung ab Einsiedeln
- breites Gastroangebot – Bergbeizli und Ausflugsrestaurants
- Bergunterkünfte mit Charme





	Restaurant		Käserei		Haltestelle
	Veloweg		Kapelle		Aussichtspunkt
	Feuerstelle		Klettersteig		Pilgerweg
	Bikeroute		Seilbahn		Spielplatz
	Wanderweg		Ladestation		Hüpfburg
	Fussweg		Camping		Mietunterkunft

Spielplatz-Tour



Wie motiviert man Kids zum Wandern? Mit der Aussicht auf einen Spielplatz und ein feines Glace! Die Wanderung hat den Spielplatz eines Bergbeizlis zum Ziel und ist gut für Kinder ab ca. 6 Jahren geeignet.

Die Wanderung startet mit einer Seilbahnfahrt vom Brunni auf die Holzegg. Zuerst ist ein kleiner Aufstieg in freiem Gelände zu meistern, später in einer schattigen Waldpassage in Richtung Zwäcken. Nach dem Aufstieg erfolgt eine Traverse in Richtung Alpwirtschaft Zwäcken, wo die erste Möglichkeit zur Rast gegeben ist. Auf dem Geschicklichkeits-Parcours des Bergrestaurants können die Kids ihre Balance trainieren. Wer ist am schnellsten durch den Parcours? Vom Zwäcken folgt man dem Abzweiger via das Zwäckentobel auf einer gut ausgebauten kiesigen Waldstrasse ins Brunni. Im Brunni wartet dann zur Belohnung ein Gumpischloss und der Trampolin-Park des Familienrestaurants Brunni-Lodge.

Länge: ca. 7.5 km
 Dauer: ca. 2h 30 Wanderzeit
 Schwierigkeitsgrad: leicht
 Kinderwagentauglich: nein
 Einkehren: Alpwirtschaft Zwäcken, Brunni

Nordwand-Erlebnis



Felsen, die fast überhängend erscheinen – der Grosse Mythen ist ein Koloss von einem Berg. Vor allem, wenn man direkt darunter steht. Bedrohlich ragen die Felsmassen in den Himmel. Das Nordwand-Erlebnis ist eine schöne Halbtagesroute mit diversen Einkehrmöglichkeiten.

Länge: ca. 4.3 km
 Dauer: 1h 50 als Rundweg
 Schwierigkeitsgrad: leicht
 Kinderwagentauglich: nein
 Einkehren: Alp Zwäschet Mythen, Holzegg, Brunni

Alpchäs-Wäg



Käse da kosten, wo er produziert wird. Unter anderem auf der Alp Zwäschet Mythen und der Alp Gummen wird in traditioneller Weise Alpkäse hergestellt. Kaufen Sie die hausgemachten Produkte direkt auf der Alp oder im Dorf-Lädeli im Brunni.

Länge: ca. 6.3 km
 Dauer: ca. 2h 20 als Rundweg
 Schwierigkeitsgrad: leicht
 Kinderwagentauglich: nein
 Einkehren: Alp Zwäschet Mythen, Brunni, Haggenegg

Feuerstellen-Tour



«Miä r gönd go brätlä!» – nichts garantiert mehr Begeisterung als diese Mittagsmahlansage. Saftiges Fleisch, knuspriges Schlangenbrot oder knackiges Gemüß auf offenem Feuer in der Natur zu einem leckeren Mittagessen zuzubereiten, ist ein tolles Tagesprogramm.

Auf der leichten Wanderung ab der Holzegg sind mehrere Feuerstellen in familienauglicher Wanderreichweite. Die Grillstationen «Chänzeli», «Holz» und «Kreuz» sind innerhalb von 30 bis 50 Minuten erreichbar.

Länge: 2 x 1.5 km
 Dauer: 40–50 Minuten pro Weg
 Schwierigkeitsgrad: leicht
 Kinderwagentauglich: teilweise (Feuerstelle «Holz»)
 Einkehren: Berggasthaus Holzegg, Skihaus Holzegg, Gipfelstübli Rotenflue



Mythenweg



Geradezu majestätisch thront das Wahrzeichen von Schwyz über dem Talkessel. Die Besteigung des Mythen gilt zweifelsohne als schweizweites Highlight unter Wanderern. Der Mythen wurde daher auch schon das «Matterhorn der Wanderer» genannt. Die markante Felspyramide bietet eine grandiose Aussicht auf die umliegenden Täler und Gebirge.

Die erste Strecke auf die Holzegg verläuft über schöne Weiden und Waldpartien. Auf der Holzegg beginnt der eigentliche, 2400 m lange Mythenweg. Auf dem Serpentinweg mit 47 Kehren erreicht man den Grosse Mythen (1899 m ü. M.). Der nach allen Seiten freistehende Berg erlaubt einen grandiosen Rundblick in die Glarner und Urner Alpen, zum Vierwaldstättersee und ins Mittelland. Über 40'000 Besucherinnen und Besucher pro Jahr unterstreichen die Beliebtheit des einzigartigen Bergs.

Für die Besteigung des Wegs ist gutes Schuhwerk erforderlich und Übung in Berggängen empfohlen. Schwindelfrei und trittsicher sollte man sein. Kletterfähigkeiten sind für den Grosse Mythen aber nicht notwendig.

Länge: 2.5 km
 Dauer: 1.5 h ab Holzegg
 Schwierigkeitsgrad: anspruchsvoll (Kategorie T3)
 Kinderwagentauglich: nein
 Einkehren: Brunni, Holzegg, Gipfel Grosse Mythen